



Die Bevölkerung der Gemeinde Thusis erhält demnächst die Möglichkeit, ihre Wünsche und Ideen für das kommunale räumliche Leitbild miteinzubringen. Bild Yanik Bürkli

# DIE ZUKUNFT DER GEMEINDE MITGESTALTEN

Am 10. November wird in der Mehrzweckhalle von Thusis  
eine Zukunftskonferenz durchgeführt

Von Loredana Pianegonda-Todisco

Am Samstag, 10. November, dreht sich in Thusis von 8.30 bis 17 Uhr alles um die Weiterentwicklung der Gemeinde. Mithilfe einer Zukunftskonferenz sollen Wünsche und Ideen der Bevölkerung für

das kommunale räumliche Leitbild sowie Anregungen für die bevorstehende Ortsplanungsrevision gesammelt werden. Organisiert wird die Veranstaltung von der Gemeinde Thusis in Zusammenarbeit mit

der STW AG für Raumplanung. Im Interview informieren der Gemeindeammann Curdin Capaul, der Gemeinderat Arthur Esslinger und Ralf Petter von der STW AG für Raumplanung über den Anlass.

**«Pöschtl»:** Zusammen mit der Bevölkerung sollen an der Zukunftskonferenz Grundlagen für ein kommunales räumliches Leitbild für die Gemeinde Thusis erarbeitet werden. Notwendig geworden ist ein solches Leitbild wegen der im Jahr 2013 angenommenen Revision des Raumplanungsgesetzes. Was hat sich seither getan?

Ralf Petter: Nach der Annahme durch das Volk setzte der Bundesrat am 1. Mai 2014 das revidierte eidgenössische Raumplanungsgesetz in Kraft, weshalb die Kantone in den letzten Jahren ihre kantonalen Richtpläne an das eidgenössische Raumplanungsgesetz anpassen mussten. Das eidgenössische Raumplanungsgesetz fördert die Siedlungsentwicklung nach innen. Dadurch wird es schwieriger, neues Bauland einzuzonen, weshalb zukünftig verdichteter gebaut werden muss. Zudem legt das revidierte Raumplanungsgesetz fest, dass die Bauzonengrösse der Gemeinden von der prognostizierten Bevölkerungsentwicklung abhängt. Gemeinden, die rückgängige Bevölkerungszahlen aufweisen, müssen deshalb ihre Bauzonen reduzieren.

**Wie ist der aktuelle Stand in Graubünden?**

Ralf Petter: Der kantonale Richtplan ist im März von der Bündner Kantonsregierung erlassen und beim Bund zur Genehmigung eingereicht worden. Mit dem Erlass des kantonalen Richtplanes haben die Gemeinden verschiedene Aufgaben erhalten: Sie müssen unter anderem ihre Bauzonengrössen überprüfen und bis im März 2020 die Siedlungsentwicklung in einem kommunalen räumlichen Leitbild aufzeigen. Das kommunale räumliche Leitbild bildet zusammen mit der Bauzonenüberprüfung die Grundlage für die Ortsplanungsrevision. Diese beinhaltet beispielsweise die Überarbeitung von Baugesetz und Zonenplan.

**Welche Funktion hat die STW AG für Raumplanung?**

Ralf Petter: Die STW AG für Raumplanung unterstützt Gemeinden bei der Überprüfung ihrer Bauzonengrösse und bei der Erstellung des kommunalen räumlichen Leitbildes. Seit 2013 darf die STW AG für Raumplanung die Gemeinde Thusis als Ortsplanerin in ihren raumplanerischen Projekten unterstützen. Einige Gemeinden, so wie Thusis auch, haben sich dazu entschieden, eine Zukunftskonferenz durchzuführen, um die Ideen und Wünsche der Bevölkerung im kommunalen räumlichen Leitbild zu berücksichtigen.



**Ralf Petter:**  
**«Das Leitbild muss bis 2020 erstellt sein»**

**Was ist die Idee der Zukunftskonferenz?**

Ralf Petter: Das Ziel ist es, mit der Bevölkerung über die sechs Themenfelder «Bevölkerungsentwicklung/Wachstumsfrage», «Kernentwicklung/Ortsbild», «Handel und Gewerbe/Wirtschaftsentwicklung», «Tourismus», «Sport/Erholung/Freizeit» und «Verkehr» zu diskutieren. Das Tagesergebnis fliesst dann in die Erarbeitung des kommunalen räumlichen Leitbildes ein.

**Weshalb hat sich die Gemeinde Thusis für die Durchführung einer Zukunftskonferenz entschieden?**

Curdin Capaul: Uns ist es wichtig, dass die Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit erhalten, die Zukunft ihrer Gemeinde mitzugestalten. Wir wollen von der Bevölkerung wissen, ob das Bedürfnis, grösser zu werden, überhaupt vorhanden ist, und wenn ja, weshalb und in welchem Ortsteil von Thusis noch gebaut werden soll.

**Wer kann alles an der Zukunftskonferenz teilnehmen?**

Arthur Esslinger: Alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Thusis. Wir wünschen uns, dass sich möglichst viele für die Zukunftskonferenz anmelden.

den. Ideal wäre, wenn verschiedene Alters- und Interessengruppen teilnehmen, um möglichst differenzierte Inputs zu erhalten.

Curdin Capaul: Das kommunale räumliche Leitbild dient letztlich als Grundlage für die ortsplanerischen Tätigkeiten der nächsten 20 bis 25 Jahre. Darum ist es wichtig, dass möglichst viele Ideen und Wünsche am Zukunftstag zusammengetragen werden können.

**Das Thema «Raumplanung» ist sehr komplex. Haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Zukunftskonferenz die Möglichkeit, sich vorab darüber zu informieren?**

Curdin Capaul: Ja, auf der Website der Gemeinde Thusis wird ihnen ein entsprechendes Dokument zur Verfügung gestellt. Arthur Esslinger: An der Zukunftskonferenz werden die bisher geleisteten Vorarbeiten und die Rahmenbedingungen vorgestellt, und es gibt zu jedem Themenblock eine kurze Einführung.

**Was passiert mit den Inputs nach der Zukunftskonferenz?**

Ralf Petter: Die Inputs werden von der zuständigen Arbeitsgruppe zusammengetragen und weiterverarbeitet. Der Entwurf des kommunalen räumlichen Leitbildes wird durch die Stellen des Kantons geprüft. Das Endprodukt wird dann öffentlich aufgelegt, damit die Bevölkerung sieht, wie die Arbeitsgruppe die Inputs aus der Zukunftskonferenz verwertet hat.

**Wie sieht das Tagesprogramm der Zukunftskonferenz aus?**

Arthur Esslinger: Nach der Begrüssung und einer allgemeinen Information werden in Gruppen die themenspezifischen Diskussionsblöcke durchgeführt. Als Einstieg in die jeweiligen Diskussionsblöcke gibt es, wie bereits erwähnt, ein kurzes Inputreferat. Am Ende der Veranstaltung werden die Tagesergebnisse präsentiert und im Plenum nochmals diskutiert. Für die Verpflegung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird gesorgt.

**Die Bevölkerung der Gemeinde Thusis kann sich für die Zukunftskonferenz vom Samstag, 10. November, 8.30 bis 17 Uhr in der Mehrzweckhalle in Thusis noch bis Mittwoch, 26. September, unter [www.thisis.ch/aktuelles/agenda/](http://www.thisis.ch/aktuelles/agenda/) anmelden.**



**Curdin Capaul:**  
**«Ist das Bedürfnis zu wachsen überhaupt vorhanden?»**



**Arthur Esslinger:**  
**«Alle sind an der Zukunftskonferenz willkommen»**